

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

50/2021 72. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 22. Dezember 2021

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 100 - 4 330	↗	↗ 4 215
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(4 000 - 4 280)		(4 140)
Tendenz: fester bei sehr knapper Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 330 - 3 450	↗	↗ 3 390
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 250 - 3 380)		(3 315)
Tendenz: fester bei geringer Verfügbarkeit				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 280 - 3 310	↗	↗ 3 295
Sprühware, lose		(3 220 - 3 250)		(3 235)
Tendenz: fester bei geringer Verfügbarkeit				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 210 - 1 260	↗	↗ 1 235
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 190 - 1 240)		(1 215)
Tendenz: fester				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 140 - 1 160	↗	↗ 1 150
Sprühware, lose		(1 130 - 1 150)		(1 140)
Tendenz: leicht fester				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 5. Januar 2022 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Dezember

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 48, 49, 50, 51

(Vormonat in Klammern)

		2021		2020	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	4 132,50	4,13	2 780,00	2,78
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 908,75)	(3,91)	(2 763,75)	(2,76)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	3 320,00	3,32	2 222,50	2,22
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 160,00)	(3,16)	(2 180,00)	(2,18)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	3 227,50	3,23	2 072,50	2,07
Sprühware, lose		(3 076,25)	(3,08)	(2 042,50)	(2,04)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	1 205,00	1,21	837,50	0,84
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 131,25)	(1,13)	(812,50)	(0,81)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	1 127,50	1,13	767,50	0,77
Sprühware, lose		(1 067,50)	(1,07)	(705,00)	(0,71)

In Deutschland hat zuletzt ein leichter saisonaler Anstieg der Milchlieferung eingesetzt. In der 49. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,3 % mehr Milch als in der Vorwoche, aber dennoch 3,1 % weniger als in der Vorjahreswoche. In Frankreich wurde die Vorjahreslinie zuletzt um 3,9 % unterschritten.

An den Märkten für flüssigen Rohstoff haben die Preise in den letzten Tagen feiertagsbedingt leicht nachgegeben. Die Verfügbarkeit ist aber anhaltend begrenzt und die Preise sind für die Jahreszeit ungewöhnlich hoch. Engpässe bestehen über die Feiertage bei den Transportmöglichkeiten.

Am Markt für Magermilchpulver ist die Lage unmittelbar vor den Weihnachtstagen sehr fest. Mit Lebensmittelware sind weitere Abschlüsse auf höherem Preisniveau zu Stande gekommen. Die Lebensmittelindustrie war bis zuletzt immer wieder mit Anfragen am Markt. In den letzten Tagen ist es aber merklich ruhiger geworden, da die Einkäufer nun mehr und mehr die Weihnachtsferien antreten. Für nach dem Jahreswechsel werden noch neue Anfragen vom Weltmarkt erwartet. Die Verfügbarkeit ist weiter sehr begrenzt. Die Bestände sind dem Vernehmen nach auf einem sehr niedrigen Niveau und für das erste Quartal sind bereits umfangreiche Mengen kontrahiert. Es besteht anhaltend Unsicherheit über die Entwicklung des Milchaufkommens in den ersten Monaten des kommenden Jahres und damit auch über die Produktionsentwicklung bei Magermilchpulver. In laufenden Verhandlungen werden höhere Preise gefordert und auch durchgesetzt. Dies ist bei Lebens- und Futtermittelware der Fall.

An Vollmilchpulver steht kaum Angebot zur Verfügung, während weiterhin Kaufinteresse am EU-Binnenmarkt besteht. Soweit Abschlüsse zu Stande kommen, lassen sich höhere Preise durchsetzen. Die Erlöse für EU-Ware liegen über dem Niveau am Weltmarkt.

Molkenpulver tendiert erneut fester. Für Futter- und Lebensmittelware werden bei geringer Verfügbarkeit höhere Preise erzielt. Auch Molkenkonzentrat wird sehr fest gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de